



**SWISS PONDHOCKEY
CHAMPIONSHIP SILVAPLANA**
supported by **SLAPSHOT**

Informationen und Regeln zum Turnier

Turnier Organisation

- Die Felder messen ca. 40x20m (auf dem Eishockeyfeld sind die Felder ein wenig kürzer)
- Jedes Spiel dauert 30 Minuten, 2 Halbzeiten à 15 Minuten mit einer Pause von 3-5 Min.
- Die Spiele der Finalrunde dauern 20 Minuten, 2 Halbzeiten à 10 Minuten mit einer Pause von 3-5 Min.
- Die Tore sind verkleinert, sie sind 180cm breit und 20cm hoch.
- Es wird 4 gegen 4 ohne Torhüter gespielt, Auswechslungen während der Spiele sind nicht erlaubt.
- Es gibt keinen Schiedsrichter; pro Feld hat es einen Courtmonitor, der für das Einhalten des Ablaufs zuständig ist. Er überwacht das Spiel, zählt die Tore und meldet das Resultat der Turnierorganisation.
- Das maximale Torverhältnis für ein Spiel ist +/- 10 Tore. Egal wie hoch ein Team gewinnt oder verliert es werden nur +10 oder -10 Tore gut geschrieben.
- Jedes Team hat mindestens 5 Spiele. In der Finalrunde wird der Sieger im Cupsystem ermittelt.
- Teilnahmeberechtigt sind Spielerinnen und Spieler welche das 18. Lebensjahr erreicht haben.
- Erscheint ein Team zu einem angesetzten Spiel nicht, so verliert es seinen gesicherten Startplatz im nächsten Jahr und muss über die Verlosung gehen.

Spielregeln

- Das Organisationskomitee hat die Möglichkeit die Regeln wo nötig anzupassen. Diese Änderungen werden den Teams umgehend mitgeteilt.

Anspiel/Spezielles

- Bullys werden nur zu Beginn des Spieles und nach der Pause auf Wunsch vom Courtmonitor ausgeführt. Nach Toren oder Strafen wird die Scheibe wieder durch ein Team ins Spiel gebracht. Das anspielende Team muss die Scheibe zügig ins Spiel und über die Mittellinie bringen, ohne das Spiel zu verzögern. Das verteidigende Team darf erst eingreifen, wenn der Puck oder ein Spieler des anspielenden Teams die Mittellinie überquert hat.
- Es gibt kein Offside oder unerlaubte Befreiungsschläge.
- Tore können nur aus der Angriffshälfte heraus erzielt werden – nach der Mittellinie.
- Pucks welche das Spielfeld verlassen, werden an diesem Ort wieder vom Team ins Spiel gebracht, welche den Puck nicht als Letztes berührt hat. Das verteidigende Team muss für das Einspielen mindestens eine Stocklänge Abstand halten. Die Courtmonitoren haben zusätzliche Pucks, sodass das Spiel ohne Verzögerung, weiter gehen kann.
- „Flip Pässe“ sind grundsätzlich erlaubt -> siehe genaue Erklärung kleine Strafen.

Ausrüstung

- Alle Spielerinnen und Spieler müssen Eishockey Schlittschuhe (keine Eiskunstlauf-, Goalie- oder Eisschnelllauf Schlittschuhe) tragen. Wir empfehlen einen Helm und Hockeyhandschuhe zu tragen. Knieschoner und Ellbogenschoner sind erlaubt. Weitere Ausrüstungsgegenstände sind nicht erlaubt.
- Die Ausrüstung dient einzig zum Schutz und soll nicht eine aggressivere Spielweise ermöglichen!
- Goalie Stöcke oder andere Goalie Ausrüstung sind nicht erlaubt.

Unentschieden

- In der Vorrunde sind Unentschieden möglich. Sobald das Signal ertönt, ist das Spiel zu Ende.
- In der Finalrunde (Cupsystem) wird bei einem Unentschieden, nach kurzer Pause, eine Verlängerung von einmal 5min. angehängt. Diese 5 Minuten werden ausgespielt (kein Sudden Death)
- Steht es immer noch Unentschieden, wird eine weitere 5min. Verlängerung MIT Sudden Death angehängt.





**SWISS PONDHOCKEY
CHAMPIONSHIP SILVAPLANA**
supported by **SLAPSHOT**

Team

- Die Anzahl Spieler pro Team ist nicht limitiert, aber pro Spiel dürfen nur 4 Spieler eingesetzt werden. Auswechslungen sind während eines Spiels zu keinem Zeitpunkt erlaubt. Ausnahme ist die Verletzung eines Spielers.
- Ab 1/4-Finale darf die Zusammensetzung des Teams nicht mehr ändern. Die 4 Spieler, welche das 1/4-Finale gespielt haben, müssen auch im 1/2-Finale und im Finale eingesetzt werden. Bei einer Verletzung muss das Turnierbüro informiert werden.
- Hat ein Team nicht genügend Spieler und setzt daher einen Spieler eines anderen Teams ein, so muss dies vor dem Spiel der anderen Mannschaft mitgeteilt werden. Sie kann entscheiden, ob sie dies akzeptiert. Wenn ja, wird das Spiel normal gewertet. Wenn nicht, können die Spieler nicht eingesetzt werden oder das Spiel wird Forfait gewertet.
- Beide Mannschaften sorgen nach dem Spiel dafür, dass die Spielfläche frei von Schnee und Eissplitter ist. Schneeschaufeln hat es bei jedem Spielfeld.
- Das Organisationskomitee hat das Recht Spielerinnen oder Spieler, welche eine Gefahr für sich selbst oder die anderen Teilnehmer darstellen, vom Turnier auszuschliessen.

Regelverstösse

- Bei einem Regelverstoss wird dem Gegner ein Tor gut geschrieben und der Gegner erhält zusätzlich den Puckbesitz. -> siehe Anspiel
- Für Regelverstösse werden kleine/grosse Strafen ausgesprochen.
- Alle kleinen Strafen können in extremen Wiederholungsfällen in grosse Strafen umgewandelt werden.

Kleine Strafen

- Der Körperkontakt ist untersagt. Body Checks sind in keiner Weise erlaubt. Einsatz der Ausrüstung – Helm, Ellbogenschoner, Knieschoner – im Zweikampf ist untersagt.
- Grundsätzliche Verstösse wie zum Beispiel Beinstellen, Hacken, Stockschlag oder Behinderung gelten als „kleine Strafen“
- Für das Stockhandling gelten die gleichen Regeln wie im Eishockey.
- Hoher Stock – Kontakt mit dem Puck über Hüfthöhe resultiert in einer kleinen Strafe
- Es darf nicht hoch geschossen werden.
- Slap Shots sind nicht erlaubt, die Stöcke müssen auf dem Eis bleiben -> kleine Strafe
- Absichtliches anheben des Pucks ist nicht erlaubt. Ausgenommen sind „Flip Pässe“. Gefährdet der „Flip Pass“ jedoch Spieler oder Zuschauer, so resultiert dies in einer kleinen Strafe.
- Kein Spieler darf sich vor dem Tor hinlegen, auf dem Eis vor das Tor rutschen oder den Stock vor das Tor werfen oder legen mit der Absicht ein Tor zu verhindern – keine Goalies -> kleine Strafe

Grosse Strafen

- Jede Beleidigung oder jeder Angriff gegen einen Offiziellen (Courtmonitor/Turnierleitung) gilt sofort als „grosse Strafe“, dazu zählt übertriebenes Fluchen und Diskutieren über eine Entscheidung.
- Grosse Strafen oder irgendwelche Aktionen, die die Sicherheit der Spieler, Helfer oder Zuschauer stark gefährden resultieren im Ausschluss des schuldigen Spielers für das ganze Turnier.
- Unter extremen Umständen oder wenn mehrere Teammitglieder involviert sein sollten, kann auch das ganze Team vom Turnier ausgeschlossen werden. Dieses Team wird nie mehr am Turnier teilnehmen können.

Bei Fragen melden Sie sich bitte bei der Turnierorganisation oder am Turnier im Turnierbüro!

